



Von Adersberg zur Lindlalm und Herrenalm.

Beitrag

Es ist seit Tagen herrliches Badewetter, aber heute wollen wir wieder einmal wandern. Meine Freunde wünschen sich eine gemütliche, aussichtsreiche Tour, aber nicht zu hoch hinauf und gut wäre auch ein Ziel, an dem sie noch nicht waren. Da es bis zu 30 Grad warm werden soll, plane ich eine Almenwanderung oberhalb Rottau, hier gibt es eine Alm, die die beiden noch nicht kennen: die Lindlalm am Reifenberg, es geht maximal bis auf 1000 Meter rauf.

Wir starten in Adersberg, wo ein schöner Höhenrundweg beginnt. Am Wanderparkplatz bei dem Berggasthof steht erst ein einziges Auto und auch auf dem gesamten Rundweg begegnet uns nur eine Handvoll Wanderer und zwei Mountainbiker. Von Adersberg gehen wir anfangs steil, später etwas moderater bergauf. Der Weg ist aussichtsreich, bald gibt es schöne Ausblicke auf den Chiemsee. Wir kommen zu einer Bank mit grandiosem Blick in die Berge, greifbar nah die Gedererwand und die Kampenwand. Wir nehmen sie in Beschlag und genießen eine Weile die Ruhe und die schöne Landschaft.

Dann geht's weiter zur Unteren Lindlalm, eine herrlich gelegene private, nicht bewirtschaftete Alm. Wir machen einen kurzen Abstecher zur Oberen Lindlalm, einer weiteren privaten Hütte. Gleich nach der Hütte befindet sich eine Bank mit Blick weit hinaus ins Alpenvorland. Wir setzen uns kurz und versuchen die Ortschaften von Frasdorf bis hinüber nach Bad Endorf zu identifizieren, besonders markant sticht die Kirche St. Florian bei Greimelberg ins Auge. Zurück auf dem Weg zur Lindlalm schweift der Blick vom Hochfelln, Hochgern über Hochplatte, Friedenrath, Gedererwand und Kampenwand bis hinüber zum Klausenkamm und der Hochries. Von der Lindlalm wandern wir dann wieder auf dem Höhenrundweg bergab über offene Almwiesen und kommen zu einem Wegweiser. Hier verlassen wir die Adersberggrunde und machen den kleinen Umweg auf einem holprigen schmalen Pfad hinunter zur urigen Herrenalm, auf der Wanderer von Ende Mai bis Mitte September einkehren können.

Nachdem wir unseren Durst gelöscht und uns mit einer Brotzeit gestärkt haben, laufen wir gemütlich auf breiten Almstrassen durch schattigen Wald und vorbei an einem idyllischen Weiher, zurück nach Adersberg.

Die insgesamt leichte Bergwanderung über breite Almstrassen auf den bewaldeten Reifenberg bietet zwar kein richtiges Gipfel feeling, ist aber eine abwechslungsreiche Tour in alpiner Berglandschaft.

Siehe dazu auch meinen Almenwandertipp: [Rund um den Schwarzenberg](#)

der Berggasthof Adersberg



die Lindlalm



Lindlalm Chiemseeblick



Blick von der Lindlalm zum Staffn,



Friedenrath und der Hochplatte

Blick von der Lindlam zum Gederer
Blick von der Lindlam zur
Kampenwand



Weide



unterwegs



Zaunkletterer



unterwegs
die Herrenalm



Einkehr in der Herrenalm



die Herrenalm





Almweg



Adersberg Wegkreuz
Weiher bei Adersberg



Weiher bei Adersberg



Weiher bei Adersberg



Eingang zum Berggasthof Adersberg



Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

1. Adersberggrundweg
2. Herrenalm
3. Lindlalm